

Glarnerland für unterwegs

Glarus ist der erste Schweizer Kanton, der alle regionalen Angebote auf einer mobilen Lösung präsentiert: Mit der App m.glarnerland.ch. können Bevölkerung und Besucher jederzeit und überall aktuelle Infos abrufen. Der Kanton Glarus hat erkannt: Ein breites Angebot bringt keinen Standortvorteil, wenn es nicht ersichtlich ist.*

Von **Prisca Lack**

Mobile Apps sind zunehmend gefragt. Der Kanton Glarus hat diesen Trend erkannt und mit der Firma Guidle AG seine eigene HTML App, m.glarnerland.ch, entwickelt. Diese ist in vier Lebensbereiche gegliedert, die für die Bevölkerung im Alltag und für Gäste relevant sind: Wohnen, Arbeiten, Freizeit und Kultur. Zusätzlich befindet sich auf der Einstiegsseite ein News-Ticker, der laufend über regionale Geschehnisse informiert. Die Glarnerinnen und Glarner suchen jetzt auf dem Heimweg bequem nach freien Wohnungen oder offenen Stellen. Oder sie planen ihren nächsten Ausflug, Konzert- oder Theaterbesuch während Wartezeiten.

Die App m.glarnerland.ch ist mit einer sehr nützlichen Funktion ausgestattet: Dem Ortungsdienst. Dieser stellt den aktuellen Standort seines Nutzers fest und zeigt ihm,

was in der Umgebung läuft. Je nach Wahl werden dem Nutzer Restaurants, Einkaufsmöglichkeiten oder gegenwärtige Konzerte im Umkreis von 500 Metern, einem oder fünf Kilometern angezeigt.

«Mit der App werden zwei Bedürfnisse der Bevölkerung und Besucher erfüllt. Erstens, die Suche nach einem passenden Angebot, wenn man unterwegs ist. Zweitens kann das Angebot zum Zeitvertreib beispielsweise während einer Zugfahrt durchstöbert werden», sagt Roy Gisler, Mitinhaber und Partner von guidle.

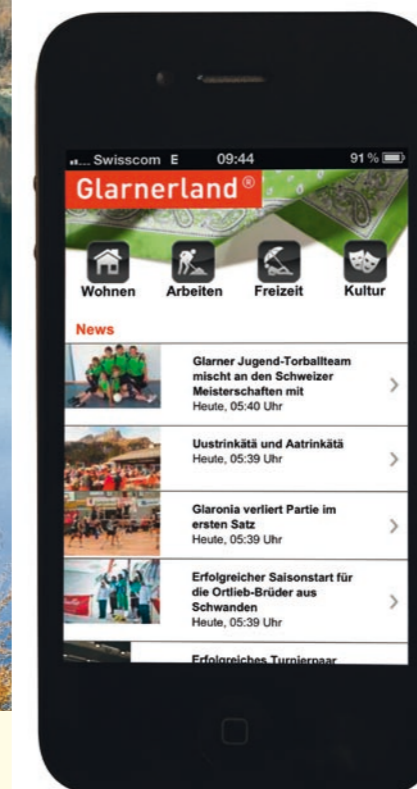
Die App wird genutzt

Gemäss Gisler sind die ersten Zahlen erfolgsversprechend: «Die App ist seit dem 29. September live. Die Abfragen steigen laufend. Wir zählen schon über 3000 Seitenabrufe pro Tag.»



Auch für Touristen ist die App ein nützliches Informationsinstrument. Im Bild: der Klöntalersee.

Bild: swissimage/Philipp Giegel



*Die App

Immer häufiger werden Websites für mobile Endgeräte aufbereitet und zu so genannten Apps entwickelt. Als App oder Application werden kleine Programme bezeichnet, die sich der Anwender auf das Handy herunterladen kann. Gute Apps erleichtern den Alltag und helfen zu organisieren. Sie sind klar strukturiert, einfach zu bedienen und enthalten keinen unnötigen Ballast. So auch m.glarnerland.ch, die auf jedem mobilen Webbrowser läuft.

Auch Albert Kruker vom Kantonsmarketing Glarus ist mit der App m.glarnerland.ch zufrieden: «Dank der App können wir die Vielfalt unseres Kantones präsentieren. Das zieht Menschen innerhalb und ausserhalb der Kantongrenze an.»

Wie die App entstand

Die App wurde auf Basis der Website glarus.ch aufbereitet. Aus dieser stammen auch die Einträge in der mobilen Weblösung. Damit die Daten auf der Website – und somit in der App – stets aktuell sind, kann jeder lokale Anbieter sein Angebot selbst online erfassen. Automatisch ist dann sichergestellt, dass der Eintrag auf allen relevanten Portalen präsent ist.

Interview

... mit **Albert Kruker, Kantonsmarketing Glarus**



SVSM: Die Inhalte der App stammen aus den Daten Ihrer Website www.glarus.ch. Dort erfassen und verwalten Ihre Partner ihre Daten selber online. War es schwierig, die Partner von einer gemeinsamen Website und einer App zu überzeugen?

Albert Kruker: Das grosse Potenzial einer gemeinsamen Website und einer App aufzuzeigen war schwierig.

Nicht jeder ist mit dieser Materie vertraut und sieht die Vorteile eines vernetzten Systems auf den ersten Blick.

Was war die grösste Herausforderung?

Alle Bereiche der Standortförderung des Kantons Glarus (Wohnen, Tourismus und Wirtschaft) zeitgleich auf die gleiche Plattform zu integrieren.

Sind Sie mit der App zufrieden?

Wir sind sehr zufrieden. Es ist ein grosser Vorteil, dass auf der Grundlage unserer Websitedaten noch eine App für Smartphones umgesetzt werden konnte. Die App ist verständlich aufgebaut und beinahe für alle jederzeit zugänglich. Die App vermittelt die Standortattraktivität unseres Kantons durch konkrete Angebote und Einträge.

Info

Die **Guidle AG** ist ein schweizweit tätiges Marketing- und Content Management-Unternehmen. Es wurde 2007 gegründet und hat seinen Sitz in Baar, Kanton Zug. Im Auftrag von öffentlichen Verwaltungen und Tourismus-Organisationen betreibt Guidle das Kommunikationspaket Gemeinde-Net. In diesem profitieren die öffentlichen Verwaltungen, Tourismus, Medien, Verbände und weitere Interessengruppen von den Synergien im Standortmarketing. Nebst dem Kanton Glarus zählen unter anderem auch die Kultur- und Tourismus-Region Solothurn und glow. Das Glattal zu ihren Kunden. Guidle ist Mitglied der SVSM.



Der Schweizerischen Vereinigung für Standortmanagement gehören rund 100 Mitglieder aus den Bereichen Standortmanagement, Regionenmarketing und Siedlungsentwicklung an. Sie fördert den Erfahrungsaustausch und das Networking mit Lunches und Academics mit Referenten zu aktuellen Themen aus der Branche. Auf der Plattform www.standortmanager.ch können sich Standort-Profis registrieren lassen.

Veranstaltungen 2012

- **Montag, 27. Februar**, 11.30 Uhr, IBM Research/Nanotechnologie Zentrum, Rüschlikon: Lunch-Veranstaltung
- **Donnerstag, 26. April**, 11.30 Uhr, Glockenhof Zürich: Generalversammlung mit Gastronomie
- **Donnerstag, 24. Mai**, 16 Uhr, Convention-Point, Zürich: Jahrestagung
- **Donnerstag, 13. September**, Zunfthaus zur Waag, Zürich: SVSM-Award-Verleihung 2012
- **Oktober**, HWZ Zürich: SVSM Academy

Infos und Programm zu den SVSM-Veranstaltungen sind zirka einen Monat im Voraus auf der SVSM-Website zu finden.

SVSM Geschäftsstelle
Wengistrasse 7
8004 Zürich
Tel. 044 455 56 71
info@svsm-standortmanagement.ch
www.svsm-standortmanagement.ch